



Katholisches Klinikum Essen

Presseinformation

Marienhospital Altenessen
Hospitalstraße 24
45329 Essen
Tel. (0201) 6400-1310

Philippusstift
Hülsmannstraße 17
45355 Essen
Tel. (0201) 6400-1370

St. Vincenz Krankenhaus
Von-Bergmann-Straße 2
45141 Essen
Tel. (0201) 6400-1340

Homepage <http://www.kk-essen.de>
Zeitschrift <http://www.gesundinessen.de>
Facebook <https://www.facebook.com/katholischesklinikumessen>
Google+ <https://plus.google.com/112605166316317693064>
Twitter https://twitter.com/KK_Essen
Xing <https://www.xing.com/companies/katholischesklinikumessengmbh>

Ihr Ansprechpartner für Pressefragen:

Oliver Gondolatsch
Tel. (02 01) 6400-1020
Fax (02 01) 6400-1029
Mail o.gondolatsch@kk-essen.de

Essen, 30.11.2015

Aortenaneurysma – Die tickende Zeitbombe

Am Mittwoch, 09. Dezember, 18.00 Uhr in der Cafeteria des St. Vincenz Krankenhauses, Von-Bergmann-Straße 2, 45141 Essen, referiert Frau Prof. Dr. Birgit Hailer, Leitende Ärztin der Medizinischen Klinik II am St. Vincenz Krankenhaus und Philippusstift (Innere Medizin, Kardiologie, Angiologie, Rhythmologie und Gastroenterologie).

Das Aortenaneurysma ist eine pathologische Ausweitung der Hauptschlagader, das in unterschiedlichen Abschnitten der Aorta – sowohl im Bauch- als auch Brustraum- entstehen kann. Hauptursache der Erkrankung ist die Arteriosklerose mit den typischen Risikofaktoren arterielle Hypertonie, Alter und Rauchen. Aber auch eine Bindegewebserkrankung kann ursächlich verantwortlich sein.

Die gefährlichste Komplikation ist die freie Ruptur des Aneurysmas, die mit einem plötzlichen Kreislaufschock einhergeht und oft tödlich endet. Häufig wird diese Erkrankung als Zufallsbefund entdeckt. Welche Möglichkeiten der Früherkennung sind gegeben? Wann muss man therapeutisch handeln und welche Therapieoptionen stehen heute zur Verfügung? Frau Prof. Hailer wird diese Fragen mit Ihnen diskutieren und dabei einen besonderen Schwerpunkt auf die minimalinvasiven Therapieverfahren legen.

Die Vortragsveranstaltung findet im Rahmen der
Patientenhochschule statt. Eine Anmeldung ist erforderlich für
interessierte Bürger/innen. Sie können sich unter der Telefonnummer
0201 / 6400-1021 anmelden oder sofort unter
http://gesundinessen.de/patientenhochschule/aktuelle_vorlesungen/

Bild: Prof. Dr. Birgit Hailer